



Reformierte Kirchgemeinde Bözén

Bözén Effingen Elfingen Hornussen Zeihen

Pfarramt:

Pfr. Dr. Peter Lüscher, Kirchweg 18, 5076 Bözén

062 876 11 47

Präsident der Kirchenpflege:

Pfrn. Katharina Thieme-Marti, Lettenstrasse 16, 5210 Windisch

079 598 69 42

Sigrist:

René Feierabend, Leh 8B, 5079 Zeihen

062 876 21 73

Sekretariat:

Jacques Demont, 5084 Rheinsulz

079 320 49 45

Kirchweg 18, 5076 Bözén, geöffnet: montags und mittwochs, 09.30–11.30 Uhr

062 876 11 47

www.refkg-boezen.ch

Losung im Februar 2020

Die sollen dem HERRN danken für
seine Güte und für seine Wunder,
die er an den Menschenkindern tut.

(Psalm 107,8)



Ein afrikanisches Sprichwort sagt:
«Der Einäugige dankt Gott erst,
wenn er einen Blinden gesehen hat.»

Gottesdienste im Februar 2020

Sonntag, 2. Februar

10.00 Gottesdienst mit Pfrn. Katharina
Thieme. Mit anschliessendem
Kaffee.

Sonntag, 9. Februar

10.00 Gottesdienst mit Pfr. Peter Lüscher

Sonntag, 16. Februar

10.00 Gottesdienst mit Pfr. Peter Lüscher

Sonntag, 23. Februar

10.00 Gottesdienst mit. Pfr. Lüscher,
mit Taufe.

Sonntagsschule im Februar 2020

Bözén

Im Kirchgemeindehaus:
Sonntag, 2. Februar 10.00 Uhr

Effingen

In der Gemeindestube:
Mittwoch, 26. Februar 13.30 – 16.30 Uhr

Freude und Leid in der Gemeinde

Taufe

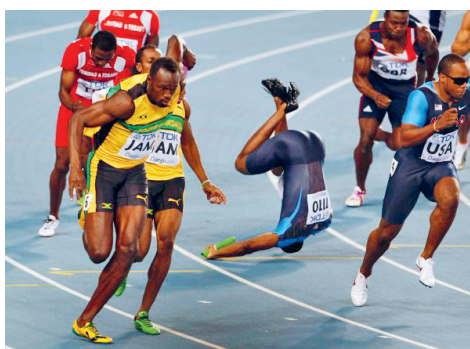
Am 8. Dezember: **Melanie Ray**, Zeihen

Abdankung

Am 3. Januar: **Heidi Schären-Hürzeler**,
im 92. Lebensjahr, Bözén

Donschtings-Treff vom 20. Februar

Hoppla, da ging was bös daneben! Wie wir
alle noch aus unserer Schulzeit wissen, ist ein
Staffellauf nicht einfach. Spätestens wenn wir
am Schluss unseres Laufes den Stab dem
nächsten Läufer übergeben, müssen wir da-
mit rechnen, dass ungeahnte Probleme auf-
tauchen ...



Genauso schwierig kann es mit der Kinder-
erziehung sein: Gibt es eine Garantie dafür,
dass unsere Werte von der nächsten Genera-
tion ebenso hochgehalten werden?

Das zu diskutieren, treffen wir uns am

**Donnerstag, 20. Februar,
14.00 Uhr im Kirchgemeindehaus.**

Mein Job? – Freiwillige fürs Apéroteam gesucht



Viele schätzen es, nach einem Gottesdienst
oder einem Anlass in unserer Kirchgemeinde
noch einen Moment verweilen zu können.
Bei einem Glas Orangensaft oder Wein und
einem Stück Zopf ergeben sich oft angeregte
Gespräche oder besteht die Gelegenheit, ein-
ander zu fragen: «Wie gahts?»

Damit wir auch in Zukunft Apéros anbieten
können, suchen wir 3 bis 4 Personen, die neu
im Apéroteam mitwirken.

Gefragt sind:

- Bereitschaft, 3 bis 4 Mal jährlich in einem
2er-Team einen Apéro vorzubereiten
- Freude, für ein paar Stunden Gastgeberin
oder Gastgeber in unserer Kirchgemeinde
zu sein

Die Einsätze werden vorgängig im ganzen
Team besprochen und verteilt.

Ist das etwas für dich oder für Sie? Oder bist
du dir/sind Sie sich doch noch nicht ganz
sicher? So oder so stehen Erika Näf, Koordi-
natorin des Apéroteams, (062 876 12 17) oder
das Sekretariat, Eva Büchli (062 876 11 47 oder
sekretariat@refkg-boezen.ch), gerne für Aus-
künfte zur Verfügung.

Und wussten Sie eigentlich, warum der Mond keine Kleider hat?



Der Mond rannte einmal zu seiner Mutter
und sagte: «Ach, liebe Mutter, ich möchte ein
Kleid haben! Alle Menschen, die ich auf der
Erde sehe, haben Kleider!»

«Mein liebes Kind, ich kann dir keines
machen», antwortete die Mutter. «Ich kann
mich ja auf deine Figur nicht verlassen ...
Einmal bist du halb, einmal voll, einmal klein,
einmal gross; es würde dir doch nie richtig
sitzen!»

(Aesop, um 500 v. Chr., eine der stärksten
Inspirationsquellen von Luther und Zwingli)

Impressum:

Dies ist das Gemeindefoblatt der reformier-
ten Kirchgemeinde Bözén.

Redaktionsteam: Pfr. P. Lüscher, Pfrn. K. Thieme
und E. Büchli

Rückseite beachten!

Fiire mit de Chliine auf Besuch bei Matti Maus im Stall der Familie Pfister am 2. Advent

Im Stall der Familie Pfister trafen viele kleine und grosse Besucher Matti an. Matti ist eine fröhliche Maus im Stall. Die Maus hat den vielen Zuhörerinnen und Zuhörern von seinem Erlebnis im letzten Jahr erzählt. Damals hat er vor Weihnachten fünf von seinen sechs Weihnachtsguetzli-Geschenken auf dem Heimweg verschenkt. Am Anfang hat er sie zwar sehr gerne an die hungrigen Tiere weitergegeben, aber eigentlich wollte er sie ja seiner Mutter schenken. Seine Mutter aber hat ihn getröstet. Etwas von Herzen weiterschicken,

ist das Schönste. So hat Matti eine wunderschöne Weihnachten erlebt. Damit auch in diesem Jahr alles schön werden kann, haben die Kinder im Stall Matti noch beim Dekorieren des Weihnachtsbäumchen geholfen.

Nach einer eindrücklichen Feier im Stall konnte man bei heisser Suppe und Wienerli den Abend ausklingen lassen. Herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer, damit die Feier im Stall stattfinden konnte.

Text: Eva Büchli

weitere Fotos auf www.refkg-boezen.ch



Die Sonntagschulen führten dieses Jahr das Weihnachtsspiel «De Schtärn vo Bethlehem» auf

37 Kinder und ihre Leiterinnen zogen feierlich mit dem Lied «das isch de Schtärn vo Bethlehem» in die vollbesetzte, weihnächtlich geschmückte Kirche ein.

Wie die drei Könige damals von einem besonderen Stern geführt den Weg zum Königskind im Stall in Bethlehem entdeckten, so fanden am Schluss alle Kinder, die beim Weihnachtsspiel mitgemacht haben, den Weg zum Stall. Sie trafen dort Maria und Josef an, mit Jesus in der Futterkrippe liegend, den Retter und Erlöser, der Frieden auf Erden bringen sollte.

Es war ein eindrückliches Weihnachtsspiel, bei dem zahlreiche Kinder und sogar ein Elefant als Requisit mitwirkten.



In ihrem Schlusswort betonte Pfarrerin Katharina Thiem, dass alle aus den unterschiedlichsten Richtungen den Weg zum Stall in Bethlehem fanden. Es ist das grösste Geschenk für uns alle. Sie bedankte sich zuerst sehr herzlich bei den Kindern, die mit ihrem Spiel und den passenden Liedern die Herzen aller Anwesenden berührten. Auch allen Helfenden und anderen Beteiligten galt ein grosser Dank. Anschliessend begaben sich alle zum gemütlichen Beisammensein ins Kirchgemeindehaus.

Text: Sabine Wülser, Fotos: Franz Wülser

Weitere Fotos auf www.refkg-boezen.ch